

SPD Allendorf (Lumda)-Annette Bergen-Krause –Rahmengasse 13 a-35469 Allendorf (Lumda)

Herr Stadtverordnetenvorsteher
Karlheinz Erbach
Bahnhofstr. 14
35469 Allendorf

Allendorf (Lumda), 26. Mai 2008

Sehr geehrter Herr Erbach,
die SPD Fraktion möchte Sie bitten den folgenden Antrag auf die Tagesordnung für die nächste Stadtverordnetenversammlung zu nehmen

Verfügbarkeit von schnellen DSL-Leitungen im Stadtgebiet Allendorf/Lumda

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Magistrat der Stadt Allendorf/Lumda wird beauftragt, die Verfügbarkeit von schnellen DSL – Leitungen im Stadtgebiet (alle Ortsteile) zu überprüfen, der Stadtverordnetenversammlung bzw. dem zuständigen Ausschuss möglichst bis zum nächsten Sitzungstermin darüber zu berichten und Vorschläge zur Verbesserung zu erarbeiten.

Begründung:

Die Verfügbarkeit eines schnellen Zugangs zum Internet einschließlich der Möglichkeit zum Email – Versand wird ein immer wichtigerer Standortfaktor für Privatpersonen und Unternehmen.

Nur die Möglichkeit eines schnellen Datenaustauschs mittels DSL mit hohen Übertragungskapazitäten kann die Ansprüche der Menschen und Betriebe an moderne Kommunikationswege befriedigen und die Teilhabe an der weltweit vernetzten Wissensgesellschaft sicherstellen.

Bei der Entscheidung der Wohnortwahl oder der Gewerbeansiedlung wird die Möglichkeit, auf schnelle Datenleitungen zugreifen zu können, zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Es ist nicht einzusehen, wieso die Menschen und Unternehmen im mittleren Lumdataal diesbezüglich schlechter gestellt sein sollen, als dies beispielsweise im städtischen Raum der Fall ist.

SPD Allendorf (Lumda)

Fraktionsvorstand
Annette Bergen-Krause
Rahmengasse 13 a
35469 Allendorf



Dem Magistrat wird empfohlen,

- zunächst mit der Telekom, die nach wie vor das Netzmonopol vor Ort hat, die aktuelle Situation in der Stadt Allendorf/Lumda auf der Ebene der Ortsteile detailliert zu analysieren
- und anschließend mit der Telekom über Verbesserungsmöglichkeiten zu verhandeln.

Sollte auf diesem Wege keine zeitnahe positive Veränderung der jetzigen unbefriedigenden Situation erreichbar sein, so müssen andere Möglichkeiten (Richtfunkstrecken, DSL per Satellit usw.) geprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen

Annette Bergen-Krause
Fraktionsvorsitzende